



Humboldt-Universität zu Berlin: 2 Qualifizierungsstellen (Ziel: Promotion)

Am Geographischen Institut sind in der Abteilung für Kultur- und Sozialgeographie, Prof. Dr. Ilse Helbrecht, vorbehaltlich der Mittelbewilligung ab dem 01.01.2022 befristet auf vier Jahre

2 Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (w/d/m) mit dem Ziel der Promotion

in Teilzeit (65%) zu besetzen (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2025, E 13 TV-L HU).

Die Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen des Sonderforschungsbereichs SFB 1265 „Re-Figuration von Räumen“ in dem Teilprojekt „Geographische Imaginationen von Sicherheit und Unsicherheit“. Das Teilprojekt untersucht die Bedeutung geographischer Imaginationen für die Erfahrung und Konstitution ontologischer (Un)Sicherheit in ländlichen Räumen: Wie verändern sich imaginierte Formen subjektiven Raumwissens im Spannungsfeld von prosperierenden und peripherisierten ländlichen Räumen? Die Fallstudiengebiete liegen sowohl in Kanada (Britisch Kolumbien) als auch in Deutschland (Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg). Das Projekt verfolgt eine international vergleichende Perspektive von Refigurationsprozessen in ländlichen Räumen bei.

Zu den Aufgaben der beiden Doktorand*innen gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung, insbesondere die Durchführung qualitativer Fallstudien mit den Mitteln der Foto-Elizitation, der reflexiven Fotografie und dem kollektiven Kartieren. Im Rahmen der übertragenen Aufgaben besteht die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit im mit dem Ziel der eigenen Qualifizierung (Promotion).

Vorausgesetzt werden ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) im Fach Humangeographie sowie fundierte Kenntnisse in der kultur- und sozialgeographischen Theoriebildung, der Entwicklung ländlicher Räume und qualitativer Methoden der Sozialforschung. Erwartet werden zudem sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion).

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 14.12.2021** inklusive eines **schriftlichen Exposés** (Umfang max. 2.500 Wörter) zu der möglichen Ausrichtung ihrer Doktorarbeit (oder eine andere Schreibprobe, z.B. aus Ihrer Masterarbeit) unter Angabe der **Kennziffer DR/181/21** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Geographisches Institut, Prof. Dr. Ilse Helbrecht. Senden Sie Ihre Bewerbungen bitte in elektronischer Form per Mail in einer zusammenhängenden PDF Datei an: barbara.richter@geo.hu-berlin.de